

Niederschrift über die Sitzung der Bezirksvertretung Senne am 17.09.2009

Tagungsort: SenneSaal, Senner Markt 1
Beginn: 18:00 Uhr
Sitzungspause: -/-
Ende: 21:30 Uhr

Anwesend:

CDU

Herr Ulrich Breipohl
Herr Gerhard Haupt
Herr Ferdinand Stöppel
Herr Christian Zdunek

Bezirksvorsteher

SPD

Herr Wolfgang Heinrich
Herr Reiner Lehwalder
Frau Ilona Neumann
Frau Karin Schrader

Stellv. Bezirksvorsteherin

Bündnis 90/Die Grünen

Herr Udo Fiebig
Herr Heinrich Christoph Rohde

BfB

Herr Alexander Spiegel von und
zu Peckelsheim

FDP

Herr Friedhelm Bolte

Bürgernähe

Herr Rudolf Bondzio

Entschuldigt fehlten:

CDU

Frau Andrea Niederfranke
Frau Carla Steinkröger

Von der Verwaltung:

Frau Prizebilla-Voigt
Frau Wißmann
Herr Werning
Herr Grabe
Herr Hellermann

Jugendamt
Umweltbetrieb
Umweltamt
Bezirksamt Senne
Bezirksamt Senne

Zu TOP 14
Zu TOP 11,13
Zu TOP 15,16
Schriftführer

Als Gast:

Frau Wallraff

Planungsbüro Kindsgrab

Zu TOP 11

Öffentliche Sitzung:

Vor Eintritt in die Tagesordnung Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Herr Bezirksvorsteher Stöppel eröffnet die Sitzung und stellt fest, dass ordnungsgemäß eingeladen und die Bezirksvertretung Senne beschlussfähig sei.

Änderung der Tagesordnung

Änderungen zur Tagesordnung werden nicht beantragt. Herr Stöppel schlägt vor, die Tagesordnungspunkte 11, 13, 15, 16 und 14 nach TOP 2 in dieser Reihenfolge zu behandeln, da die Berichterstatter / Berichterstatterinnen bereits anwesend seien bzw. Anschlusstermine wahrzunehmen hätten.

Die Bezirksvertretung ist mit der Änderung der Reihenfolge **einverstanden.**

-.-.-

Zu Punkt 1 Fragestunde für Einwohnerinnen und Einwohner des Stadtbezirks Senne

Es werden keine Fragen gestellt.

-.-.-

Zu Punkt 2 Genehmigung des öffentlichen Teils der Niederschrift über die 54. Sitzung der Bezirksvertretung Senne am 27.08.2009

Ohne weitere Aussprache fasst die Bezirksvertretung Senne folgenden **Beschluss:**

Die Niederschrift über den öffentlichen Teil der 54. Sitzung der Bezirksvertretung Senne am 27.08.2009 wird nach Form und Inhalt genehmigt.

- einstimmig beschlossen -

-.-.-

- es wird TOP 11 behandelt -

Zu Punkt 3 Mitteilungen

Zu Punkt 3.1 Bezirksvorsteher, Herr Stöppel

Herr Stöppel teilt Folgendes mit:

1. Das diesjährige 33. Sennefest werde am kommenden Wochenende, dem 19. und 20.09.2009, veranstaltet. Der "Seniorenklön" finde am Samstag um 15 Uhr im Forum der Realschule statt. Er bittet um rege Teilnahme.
2. Die Friedhofsverwaltung des Umweltbetriebes lade am kommenden Sonntag, den 20.09.2009, zum „Tag des Friedhofes“ auf den Sennefriedhof ein.
3. Das „1. Senner Schlittenhunderennen“ finde am 17. und 18.10.2009 „rund um den Schafstall“ (am Schillingshof) statt.

Die Bezirksvertretung Senne nimmt **Kenntnis.**

-.-.-

Zu Punkt 3.2

Verwaltung, Herr Grabe

Herr Grabe teilt Folgendes mit:

1. Der Kulturkreis Senne e.V. lade zum Kabarett „Kannste nix von sagen“, Betrachtungen über die Ostwestfalen und die Welt, mit Harald Meves ein. Die Veranstaltung finde am Freitag, den 30. Oktober 2009, um 20 Uhr im Schulzentrum Senne statt.
2. Der Rat der Stadt Bielefeld habe in seiner Sitzung am 10.09.2009 das gesamtstädtische Einzelhandels- und Zentrenkonzept als städtebauliches Entwicklungskonzept i.S.v. § 1 Abs. 6 Nr. 11 Baugesetzbuch einstimmig beschlossen.
3. Die konstituierende Sitzung der Bezirksvertretung Senne finde am Donnerstag, den 05.11.2009, um 18 Uhr im SenneSaal, Senner Markt 1, statt. Einladungen hierzu würden noch schriftlich erfolgen.
4. Die Senner Straße bleibe wegen des Kreiselbaus bis voraussichtlich Mitte November wechselseitig gesperrt. Der Fahrverkehr werde mittels Baustellensignalanlage koordiniert. Der Bereich der Senner Straße vom Okapiweg bis Karl-Triebold-Straße sei mittlerweile für den Durchgangsverkehr wieder geöffnet. Allerdings werde im Oktober 2009 eine erneute (halbseitige) Sperrung wegen des Brückenbaus für die A33 folgen.
5. Mit der Einladung zur heutigen Sitzung sei auch die Einladung zur Vorstellung des Gutachtens für die Sportentwicklungsplanung für die Stadt Bielefeld versandt worden. Hierzu habe der Oberbürgermeister am Mittwoch, den 23.09.2009, um 17.00 Uhr in den Großen Saal des Neuen Rathauses eingeladen.

Die Bezirksvertretung Senne nimmt **Kenntnis**.

Zu Punkt 4

Anfragen

Es liegen keine Anfragen vor.

Zu Punkt 5

Anträge

Es liegen keine Anträge vor.

Zu Punkt 6

Spielflächenbedarfsermittlung Bielefeld

Beratungsgrundlage:

Drucksachenummer: 7136/2004-2009

Herr Grabe führt in die Vorlage ein. Er informiert, dass die „neue Bezirksvertretung Senne“ gemeinsam mit der Verwaltung grundsätzliche Anregungen sammeln und unabhängig davon konkrete Maßnahmenvorschläge auf Bezirksebene erarbeiten solle. Die Verwaltung komme zu gegebener Zeit auf die Bezirksvertretung Senne zu.

Die Bezirksvertretung Senne fasst daraufhin folgenden

Beschluss:

1. Die Bezirksvertretung Senne empfiehlt dem UStA, den Fachbeitrag „Spielflächenbedarfsermittlung“ als Grundlage für Entscheidungen im Rahmen von Planungs- und Genehmigungsverfahren sowie bei der Inanspruchnahme von Spielplatzflächen für andere Zwecke zu nutzen.
2. Darauf aufbauend werden Umweltamt und Umweltbetrieb im weiteren Verfahren mit den Bezirksvertretungen bzw. deren Arbeitsgruppen die Maßnahmen zur Optimierung des Angebotes an Spielflächen im Rahmen der zur Verfügung stehenden Finanzmittel abstimmen.

- einstimmig beschlossen -

-.-.-

Zu Punkt 7

Religionen und religiöse Einrichtungen in Bielefeld

Beratungsgrundlage:

Drucksachennummer: 7141/2004-2009

Die Bezirksvertretung Senne nimmt ohne weitere Aussprache die Informationsvorlage zur **Kenntnis**.

-.-.-

Zu Punkt 8

Benennung der Autobahnanschlüsse im Stadtgebiet Bielefeld nach Freigabe der A33

Beratungsgrundlage:

Drucksachennummer: 7260/2004-2009

Herr Grabe führt in die Vorlage ein und verteilt den entsprechenden Auszug (TOP 20) aus der noch nicht unterzeichneten Niederschrift der UStA-Sitzung vom 01.09.2009. In Bezug auf Senne gebe es keine Änderungen. Herr Rohde spricht das Problem an, wie sich künftig die Lkw in das Bielefelder Zentrum bewegen würden. In diesem Zusammenhang möchte er anregen, dass sich die Bezirksvertretung Senne Gedanken über eine Sperrung der Osningstraße für den Lkw-Verkehr machen sollte.

Die Bezirksvertretung Senne spricht sich für eine Behandlung dieses Themas in der nächsten Sitzung der Arbeitsgruppe Verkehr, Tiefbau, Planung aus.

Die Bezirksvertretung Senne folgt dem Vorschlag der Verwaltung und fasst folgenden

Beschluss:

1. Die Bezirksvertretung Senne nimmt die Ausschilderung der neuen Autobahnanschlussstellen auf Bielefelder Stadtgebiet und die Umbenennung des bisherigen Anschlusses der A2 in Stieghorst zur Kenntnis.
2. Der UStA wird gebeten, die Verdeutlichung der Ausschilderung der SchücoArena entsprechend der Vorlage Punkt 5 zu empfehlen.

- einstimmig beschlossen -

-.-.-

Zu Punkt 9

Ausgleichs- und Ersatzflächen im Stadtbezirk Senne

Beratungsgrundlage:

Drucksachennummer: 7288/2004-2009

Herr Grabe erläutert kurz die Vorlage.

Herr von Spiegel informiert, dass seines Erachtens nach die Mülldeponie Senne als A+E-Maßnahme (Waldaufforstung) in der beigefügten Aufstellung fehle und bittet um Prüfung und Mitteilung.

Herr Rohde fragt, ob die wegen der Landebahnerweiterung auf dem Landeplatz Windelsbleiche versiegelte Fläche von rd. 3 ha mittlerweile ausgeglichen sei. Herr Grabe sichert Prüfung und Mitteilung dieses Sachverhaltes zu.

Die Bezirksvertretung Senne nimmt **Kenntnis.**

-.-.-

Zu Punkt 10

Handlungsprogramm Klimaschutz. Solaratlas für Bielefeld

Beratungsgrundlage:

Drucksachennummer: 7302/2004-2009

Ohne weitere Aussprache nimmt die Bezirksvertretung Senne die Vorlage mit anliegender Broschüre zur **Kenntnis.**

-.-.-

- es wird TOP 12 behandelt -

Zu Punkt 11

Bebauungsplan Nr. I/S2a - Teilplan3 - Ortsmitte Senne – Kinderspielplatz Regattaweg

Beratungsgrundlage:

Drucksachennummer: 7328/2004-2009

Frau Wißmann führt in die Vorlage ein, Frau Wallraff (Planungsbüro Kindsgrab) erläutert die Entwurfsplanung an Hand eines großflächigen Planes. Sie beantwortet die Fragen aus der Bezirksvertretung.

Auf Anregung von Herrn Haupt sichert Frau Wißmann zu, dass ein zweiter Abfallbehälter aufgestellt werde, damit an beiden Spielplatzein-(aus-)gängen jeweils ein Behälter stehe.

Die Bezirksvertretung Senne fasst daraufhin folgenden

Beschluss:

Der Entwurfsplanung (s. Anlage) des Planungsbüros Kindsgrab GmbH für den Kinderspielplatz Regattaweg wird entsprechend der Vorlage und dem Entwurf aus Juni 2009 zugestimmt.

- einstimmig beschlossen -

-.-.-

- es wird TOP 13 behandelt -

Zu Punkt 12

29. Nachtragssatzung zur Satzung über die Straßenreinigung und die Erhebung von Straßenreinigungsgebühren in der Stadt Bielefeld (Straßenreinigungs- und Gebührensatzung)

hier: Änderung des Straßenreinigungsverzeichnisses (Stadtbezirk Senne)

Beratungsgrundlage:

Drucksachennummer: 7337/2004-2009

Herr Haupt nimmt weder an Beratung noch Beschlussfassung teil.

Herr Grabe informiert kurz über den Grund für die Änderung des Straßenreinigungsverzeichnisses, die Bezirksvertretung Senne fasst daraufhin folgenden

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Senne empfiehlt dem Rat, die Änderungen des Straßenreinigungsverzeichnisses gem. Anlage zu beschließen.

- einstimmig beschlossen -

- es wird TOP 17 behandelt -

Zu Punkt 13

Bebauungsplan Nr. I/S 42 "Gewerbegebiet östlich Senner Straße" öffentliche Grünfläche mit Zweckbestimmung Ausgleichsfläche

Beratungsgrundlage:

Drucksachennummer: 7349/2004-2009

Frau Wißmann erläutert die Entwurfsplanung mittels großflächigem Plan.

Herr von Spiegel bittet die Verwaltung um Prüfung, ob der Eingriffsverursacher nicht -wie allgemein üblich- für die Pflege der A+E-Maßnahmen für 25 Jahre herangezogen werden könne. Gemäß Vorlage zahle dieser hier nur für drei Jahre die Pflegeaufwendungen, die Stadt allerdings insgesamt 163.000€ für die weiteren 22 Folgejahre. Dies könne nicht sein.

Herr Grabe informiert, dass der Erschließungsvertrag bereits abgeschlossen sei und der Prüfauftrag somit nur für künftige Fälle gelten könne. Herr von Spiegel ist einverstanden.

Herr Bolte vertritt die Auffassung, dass die Beschlussfassung bis zur endgültigen Klärung zurück gestellt werden solle. Herr Rohde stimmt dem zu und ergänzt, dass „wir nichts in der Hand haben, wenn wir die Vorlage jetzt durchwinken“.

Die Bezirksvertretung Senne stimmt für eine Ergänzung des Beschlussvorschlages um eine neu hinzuzufügende Ziff. 2, worin die Verwaltung um Prüfung und Mitteilung gebeten werde, warum in diesem Falle nicht -wie üblicherweise praktiziert- der Verursacher die Kosten für die gesamten 25 Jahre tragen müsse.

Die Bezirksvertretung Senne fasst daraufhin folgenden

Beschluss:

1. Der Entwurfsplanung (s. Anlage) des Planungsbüros Beate Kahleis (Landschaftsarchitektin) für die öffentliche Grünfläche „Gewerbegebiet östlich Senner Straße“ mit der Zweckbestimmung naturnahe Grünanlage und Fläche für die Entwicklung von Natur und Landschaft (Ausgleichsfläche) wird entsprechend der Vorlage und dem Entwurf aus Juli 2009 zugestimmt.
2. Die Verwaltung wird um Prüfung und Mitteilung gebeten, warum der Eingriffsverursacher die Unterhaltungskosten nur für drei Jahre und nicht -wie üblicherweise praktiziert- für 25 Jahre tragen muss.

- einstimmig beschlossen -

-.-.-

- es wird TOP 15 behandelt -

Zu Punkt 14 Fortschreibung der Jugendhilfedaten zum Stichtag 31.12.2008

Beratungsgrundlage:

Drucksachennummer: 7350/2004-2009

Frau Prizebilla-Voigt erläutert ausführlich die Fortschreibung der Jugendhilfedaten zum Stichtag 31.12.2008 per beigefügtem Script und mittels Power-Point-Präsentation. Sie beantwortet die Fragen aus der Mitte der Bezirksvertretung Senne.

Die Bezirksvertretung Senne nimmt **Kenntnis**.

-.-.-

- es wird TOP 3 behandelt -

Zu Punkt 15 Bodenbelastungen im Stadtbezirk Senne

Beratungsgrundlage:

Drucksachennummer: 7391/2004-2009

- wird im Laufe des Vortages durch Herrn Werning gemeinsam mit TOP 16 behandelt -

-.-.-

Zu Punkt 16 Boden- und Grundwasserbelastungen im Bereich der ehemaligen Rieselfelder

Beratungsgrundlage:

Drucksachennummer: 7393/2004-2009

Herr Werning erläutert ausführlich die Vorlagen TOP 15 und 16 und beantwortet die umfangreichen Fragen dazu aus der Mitte der Bezirksvertretung Senne.

Herr Bolte bittet Herrn Werning um nachträgliche Berichterstattung zu den Bodensituationen der anderen alten Deponien im Stadtbezirk Senne wie beispielsweise „alter Bogenschießplatz“ am Flughafen und „alte Sandgruben“ im Bereich der Reitstallbrücke und fragt, „ob sich da auch

noch jemand darum kümmern?“ (vgl. dazu Ziff. 3 der Vorlage Nr. 7391/2004-2009).

Ferner bittet er darum, dass der Bericht des Gutachterbüros ERM zum „stillgelegten metallverarbeitendem Betrieb östlich der Windelsbleicher Straße“, der dem Umweltamt nach Abschluss der Ausarbeitung und erfolgter Freigabe des Eigentümers vorgelegt werden soll, im Anschluss daran auch der Bezirksvertretung Senne vorgelegt werden solle (vgl. dazu zweiten Absatz der Ziff. 2 a der Vorlage-Nr. 7391/2004-2009).

Die Bezirksvertretung Senne nimmt **Kenntnis** und bittet in beiden oben aufgeführten Fällen das Umweltamt um Berichterstattung.

-.-.-

- es wird TO 14 behandelt -

Zu Punkt 17 **Entscheidungen über die Empfehlungen der Arbeitsgruppe Verkehr, Tiefbau, Planung vom 20.08.2009 -soweit in öffentlicher Sitzung zu beraten -**

Herr Stöppel berichtet aus der Sitzung.

-.-.-

Zu Punkt 17.1 **Kreisel Senner Straße/Enniskillener Straße: DHL-Neubau "östlich Senner Straße"**

TOP 2 und 3 der Arbeitsgruppensitzung:

Die Bezirksvertretung Senne nimmt **Kenntnis**. Die weitere Gestaltung des Kreisels soll nichtöffentlich behandelt werden.

-.-.-

Zu Punkt 17.2 **Umleitungsverkehre A 33**

TOP 5 der Arbeitsgruppensitzung:

Die Bezirksvertretung Senne nimmt **Kenntnis**.

-.-.-

Zu Punkt 17.3 **Bushaltestelle Grundstück "Klashofstraße/Am Waldbad"**

TOP 6 der Arbeitsgruppensitzung:

Ohne weitere Aussprache folgt die Bezirksvertretung Senne der Empfehlung der Arbeitsgruppe und fasst folgenden

Beschluss:

1. Die Bushaltestelle ist von der Klashofstraße (Grundstück „Rustemowski“) an den Sportplatz / Freibad (Haltestelle „Schulzentrum Senne“) zu verlegen. Der Bus hat auf dem gegenüberliegenden Parkplatz zu wenden. Unabhängig davon ist der Beschluss der

Bezirksvertretung Senne vom 12.02.2009 (TOP 8.6), ein Parkkonzept für diesen Parkplatz zu erstellen und schnellstens die notwendigen Markierungen aufzubringen, unverzüglich umzusetzen. Dabei ist auf die Belange des Spül-Lkw (UWB) und der Buslinie einzugehen.

2. Die Bezirksvertretung Senne hält ausdrücklich an ihrem Beschluss vom 24.05.2007 zur Einengung der Einmündungsbereiche des Parkplatzes gegenüber der Hermann-Windel-Halle fest (Verhinderung des Lkw-Parkens).

- einstimmig beschlossen -

-.-.-

Zu Punkt 17.4

Haltestelle Buslinie 36 "Von-Plettenberg-Stift" in der Kampstraße

TOP 7 der Arbeitsgruppensitzung:

Ohne weitere Aussprache fasst die Bezirksvertretung Senne auf Empfehlung der Arbeitsgruppe folgenden

Beschluss:

1. Zugangsrampe (Westseite)

Die westliche Haltestelle, neben der Zufahrt des von-Plettenberg-Stifts, ist über ihre gesamte Länge vom Gehweg aus erreichbar. Da sie mit ca. 1,50 m in die Fahrbahn hinein ragt, ist an beiden Enden zur Absicherung der Fahrgäste ein Geländer notwendig. Die taktile und optische Führung bleibt auf die Einstiegstüre beim Busfahrer ausgerichtet.

2. Breite der Haltestelle

Die Breite der Aufenthaltsfläche der Haltestelle in Richtung Senne kann voraussichtlich auf ca. 2 m erhöht werden. Angaben über die Breite der gegenüberliegenden Haltestelle erübrigen sich, da dort ein direkter Übergang zum Gehweg existiert (siehe Pkt. 1).

3. Wartehäuschen

Im Zuge der Ausbauarbeiten an der Haltestelle von-Plettenberg-Stift in Fahrtrichtung Senne könnte moBiel einen gebrauchten Fahrgastunterstand zur Verfügung stellen. Dieser stammt aus den Beständen der Fa. Degesta und wurde an einer anderen Stelle im Stadtgebiet Bielefeld abgebaut. Es handelt sich um den typischen Flachdach-Bautyp der Fa. Degesta, der überwiegend braun gestrichen seit vielen Jahren an zahlreichen Standorten im Stadtgebiet präsent ist. Voraussetzung für die Aufstellung ist die Erstellung einer ca. 5,50 x 2,00m großen Fläche hinter der geplanten Aufstellfläche der Haltestelle (Genehmigung auf dem Grundstück der Anstalt Bethel) und die Verlegung eines Stromkabels zur nächsten Straßenlaterne.

4. Beleuchtung

Die Stadtwerke Bielefeld wurden gebeten, das Beleuchtungsniveau in dem Bereich der Haltestellen an der Kampstraße (von-Plettenberg-Stift) zu erhöhen.

5. „Zebrastreifen“

Siehe ausführliche Begründung der Straßenverkehrsbehörde, die wunschgemäß als Anlage beigefügt wird.

6. Glassammelstation

In Abstimmung mit dem Umweltbetrieb (UWB) sollen die Behälter um ca. 150 m in Richtung Buschkampstraße verlegt werden. Dort befindet sich zwischen Fahrbahn und Fußweg eine entsprechende Fläche.

Die Bezirksvertretung Senne ist ausdrücklich damit einverstanden, dass die Arbeitsgruppe wegen der hier vorliegenden Eilbedürftigkeit dem Amt für Verkehr den Auftrag zur Umsetzung bereits vorab erteilt habe.

- einstimmig beschlossen -

-.-.-

Zu Punkt 17.5

Parksituation am Westkampweg (LWL-Schulen)

TOP 10 der Arbeitsgruppensitzung:

Die Bezirksvertretung Senne nimmt **Kenntnis.**

-.-.-

Zu Punkt 17.6

Verkehrssituation Augsburgener Straße / Würzburger Straße

TOP 11 der Arbeitsgruppensitzung:

Auf Empfehlung der Arbeitsgruppe fasst die Bezirksvertretung Senne folgenden

Beschluss:

Unter Zuhilfenahme des in der Arbeitsgruppensitzung vorgelegten Diskussionsvorschlages des Bezirksbeamten der PI Süd, Herrn Heymann, soll die Straßenverkehrsbehörde Maßnahmen vorstellen, die -mit Ausnahme von Farbmarkierungen- verkehrlich geeignet erscheinen, die Missstände im Kreuzungsbereich zu beseitigen.

- einstimmig beschlossen -

-.-.-

Zu Punkt 17.7

Ortsumgehung Friedrichsdorf

TOP 15.2 der Arbeitsgruppensitzung:

Die Bezirksvertretung Senne nimmt **Kenntnis.**

-.-.-

Zu Punkt 17.8

Vorstellung Verkehrsmodell (Bielefeld-Senne)

TOP 15.3 der Arbeitsgruppensitzung:

Die Bezirksvertretung Senne nimmt **Kenntnis.**

-.-.-

Zu Punkt 17.9 DFB-Mini-Spielfeld Grundschule Windflöte

TOP 15.4 der Arbeitsgruppensitzung:

Die Bezirksvertretung Senne nimmt Kenntnis.

-.-.-

Zu Punkt 17.10 Haltepunkt Wächterstraße der Sennebahn in Bielefeld-Senne

TOP 15.5 der Arbeitsgruppensitzung:

Die Bezirksvertretung Senne nimmt **Kenntnis.**

-.-.-

Zu Punkt 18 Beschlüsse aus vorangegangenen Sitzungen

- Bericht der Verwaltung zum Sachstand -

Zu Punkt 18.1 Toiletten Grillplatz Osningstraße

Beratungsgrundlage:

Drucksachennummer: 7060/2004-2009

(Beschluss der Bezirksvertretung Senne vom 18.06.2009, TOP 5.2)

Herr Grabe verliest die Antwort des Umweltbetriebes.

„Hierzu möchten wir mitteilen, dass wir es grundsätzlich begrüßen, wenn durch die Errichtung von Toiletten an öffentlichen Grillplätzen eine Verunreinigung durch Fäkalien im Umfeld des Grillplatzes verringert bzw. vermieden werden können.

Für den Grillplatz „Am Togdrang“ an der Osningstraße halten wir eine Aufstellung von mobilen Toiletten für nicht geeignet. Aufgrund unserer Erfahrungen der vergangenen Jahre wurde sämtliche Einrichtung, feststehende Müllbehälter, Schilder und der Außenzaun sabotiert, zerstört, verheizt, durchs Gelände geworfen, teilweise sogar gesprengt. Einen sachgemäßen Umgang mit mobilen Toilettenanlagen halten wir an diesem Standort für unwahrscheinlich.

Außerdem stehen dem Umweltbetrieb keine finanziellen Mittel für die Aufstellung von mobilen Toilettenanlagen zur Verfügung.

Zu dem Hinweis auf die Toiletten am Grillplatz Heeper Fichten teilen wir mit, dass es sich bei dieser Entscheidung um eine gemeinsame Entscheidung des Dezernates 3, des Immobilienservicebetriebes und des Umweltbetriebes gehandelt hat. Dabei handelte es sich aus Sicht der Verwaltung ausdrücklich um eine Einzelfallregelung.“

Die Bezirksvertretung Senne nimmt **Kenntnis.**

-.-.-

gez.

Ferdinand Stöppel
Bezirksvorsteher

gez.

Hans-Georg Hellermann
Schriftführer